

	<p>Object: Höllenschlund</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann- gesellschaft.com</p> <p>Collection: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst, Grafik des Jugendstils und der modernen Kunst</p> <p>Inventory number: WG-B-336</p>
--	---

## Description

Die Radierung zeigt ein monströses Gesicht mit weit aufgerissenem Maul, zu dem eine Treppe emporführt. Es handelt sich um den sog. Orcus-Rachen oder Höllenschlund im sog. Heiligen Wald (Sacro Bosco) in Bomarzo (Italien, Latium). Auf die Darstellung der üppigen Vegetation im Park hat Walter Herzog zugunsten der bizzaren Bildatmosphäre verzichtet. Der Heilige Wald, auch Park der Ungeheuer (Parco dei Mostri) genannt, mit den grotesken Monumentalskulpturen und antikisierenden Architekturen im Stil des Manierismus wurde 1552–1585 vom damaligen Grundherrn Vincenzo Orsini durch Pirro Ligorio und Vignola angelegt und ist auf seine Weise kunsthistorisch einmalig.

Bez. u.l.: IV/XXV; Mitte: Höllenschlund

Sign. u.r.: Herzog; in Platte u. Mitte: Herzog 18

WV 1808, S. 127 Abb. 171

Schenkung des Künstlers 2019 an die Winckelmann-Gesellschaft.

## Basic data

Material/Technique:

Radierung

Measurements:

Platte: 27,5 x 34,8 cm; Blatt: 39,4 x 48,2 cm;

## Events

Printing plate produced	When	2018
	Who	Walter Herzog (1936-)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Bomarzo

## Keywords

- Antikenrezeption
- Graphics
- Hell
- Höllentor
- Mannerism
- Park
- Sculpture

## Literature

- Herzog, Walter (2019): Landschaft & Gestalt Werkverzeichnis der Radierungen 2009-2018. Wernigerode, Seite 127